

**Niederschrift**

über die 28.Tagung des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses der Stadt Haldensleben am 30.05.2023,  
von 18:00 Uhr bis 19:03 Uhr

**Ort:** im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Sitzungssaal

---

**Anwesend:**

**Vorsitzende/r**

Herr Klaus Czernitzki

**Mitglieder**

Frau Karin Bode

Frau Birgit Kolbe

Herr Sascha Oldenburg

Herr Bodo Zeymer

**sachkundige Einwohner**

Frau Ann Fabini

Frau Christel Hintze

Frau Dr. Silke Pokarr

**von der Verwaltung**

Frau Susan Gerwien

Frau Doreen Scherff

Herr Oliver Karte

Herr Michael Schneidewind

**Abwesend:**

**Mitglieder**

Herr Boris Kondratjuk - entschuldigt

Frau Sigrid Ursula Walkemeyer - entschuldigt

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.04.2023
4. Einwohnerfragestunde
5. Förderrichtlinie der Stadt Haldensleben zur Gewährung einer Zuwendung für Lehramtsstudierende, die nach Abschluss ihres Studiums in der Stadt Haldensleben tätig werden  
Vorlage: 392-(VII.)/2023
6. Einrichtung eines Stipendiums zur Sicherung der ambulanten zahnmedizinischen Versorgung in Haldensleben und seinen Ortsteilen  
Vorlage: 393-(VII.)/2023
7. Förderanträge
8. Mitteilungen
9. Anfragen und Anregungen

**II. Nichtöffentlicher Teil**

10. Abstimmung über den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.04.2023
11. Mitteilungen
12. Anfragen und Anregungen

## **I. Öffentlicher Teil**

### **zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ausschussvorsitzende Herr Klaus Czernitzki eröffnet die heutige Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt; es sind 5 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist beschlussfähig. Die sachkundigen Einwohnerinnen Frau Ann Fabini, Frau Christel Hintze und Frau Dr. Silke Pokarr nehmen ebenfalls an der Sitzung teil.

### **zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form  *einstimmig*  angenommen und gilt damit als festgestellt.

### **zu TOP 3 Abstimmung über den öffentlichen Teil der Niederschrift zur Tagung vom 11.04.2023**

Schriftlich liegen dem Ausschussvorsitzenden keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 11.04.2023 vor. Der öffentliche Teil der Niederschrift über die Tagung vom 11.04.2023 wird  *einstimmig*  von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

### **zu TOP 4 Einwohnerfragestunde**

Ausschussvorsitzender Herr Klaus Czernitzki eröffnet die Einwohnerfragestunde. Da kein Einwohner eine Frage stellt, schließt der Ausschussvorsitzende die Einwohnerfragestunde wieder.

### **zu TOP 5 Förderrichtlinie der Stadt Haldensleben zur Gewährung einer Zuwendung für Lehramtsstudierende, die nach Abschluss ihres Studiums in der Stadt Haldensleben tätig werden Vorlage: 392-(VII.)/2023**

Stadtrat Herr Bodo Zeymer bedankt sich bei der Verwaltung für die zügige Erstellung der Vorlage. Einige Punkte in der Vorlage entsprechen nicht ganz dem, was von der Fraktion B90/ Grüne vorgeschlagen wurde. Diesbezüglich hat Herr Stadtrat Zeymer drei Fragen bzw. Ergänzungsvorschläge an die Verwaltung.

1. Warum ist das Lehramt an den Berufsbildenden Schulen ausgeschlossen?
2. Die Ergänzung um einen Punkt, dass das Schulamt bzw. das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt (LISA) für die Verteilung zuständig ist.
3. Warum wird kein Bezug auf Haldensleben genommen, also auf Lehramtsstudierende aus Haldensleben?

Dezernent Herr Karte erläutert, dass die Berufsbildenden Schulen mit aufgenommen werden können. Das Landesschulamt wurde nicht mit aufgenommen, weil diese sich nicht dafür berufen fühlen, mit der Stadt Haldensleben diesen Prozess zu begleiten. Sicherlich ist es denkbar einen Studenten zu fördern, der in Haldensleben unterrichten möchte, aber das Landesschulamt entscheidet nach Bestenauslese, wer wo eingesetzt wird. Weder das Landesschulamt, so dessen Aussage, noch die Verwaltung kann schwer kalkulieren zu welchen Zeitpunkt welche Lehrerstellen frei werden.

Stadträtin Frau Kolbe bestätigt die Aussage von Herrn Karte. Sie sieht die Förderrichtlinie nicht als sinnvoll an. Die Stadt Haldensleben fördert einen Studenten der im Nachhinein keine freie Lehrerstelle in Haldensleben besetzen kann und sicherlich dann an einem anderen Ort seine Tätigkeit als Lehrer ausübt.

Ausschussvorsitzender Herr Klaus Czernitzki fragt den anwesenden Kämmerer Herr Schneidewind inwieweit die Haushaltssperre ausschlaggebend für die nachfolgenden Beschlüsse ist.

Amtsleiter Herr Schneidewind erläutert, dass die angeordnete Haushaltssperre von Herrn Bürgermeister Hieber moderat angesiedelt ist. Diese wurde den Fraktionsvorsitzenden, den Ausschussvorsitzenden und dessen Vertreter sowie dem Stadtratsvorsitzenden mit der Absicht erstmal zu informieren bevor der nächste Wirtschafts- und Finanzausschuss stattfinden, in dem die Haushaltssperre thematisch reingehört. Die Haushaltssperre betrifft hauptsächlich den Bereich der Unterhaltung sowie der Aufwendung von Sach- und Dienstleistungen und dem Bereich der Investitionen. Ausgenommen sind alle Ermächtigungsübertragungen aus den Vorjahren, denn begonnene Maßnahmen können nicht gestoppt werden. Weiterhin sind ausgenommen Investitionen für die es Fördermittelbescheide gibt. Ansonsten ist nichts komplett gesperrt, es ist abhängig vom

Hauptverwaltungsbeamten, also es muss ausgiebig begründet werden, warum jene Aufwendung oder Investition unabweisbar oder unaufschiebbar ist.

Abschließend erklärt Herr Schneidewind, dass die heutigen Beschlüsse bzw. Empfehlungen erstmal nicht der aktuellen Haushaltssperre unterliegen.

Sachkundige Einwohnerin Frau Dr. Pokarr hält es für schwierig, wenn im Vertrag steht, dass der Lehramtsstudierende keine Zahlung erhalten soll, wenn dieser seine Praktika nicht in der Stadt Haldensleben absolviert. Die Universität lässt es teilweise gar nicht zu, außerhalb von Magdeburg ein Praktikum zu absolvieren. So lange nicht alle Beteiligten an einem Tisch gesessen und darüber gesprochen haben, ist es ohne Weiteres gar nicht festzulegen.

Es gibt aber auch andere Modelle, z.B. wie es in der Altmark gemacht wurde, ein Dating – wir stellen den zukünftigen Lehrern vor, was die Stadt Haldensleben tolles zu bieten hat. Diese Variante kam in der Altmark sehr gut an. Man könne es auch mit dem Landkreis Börde zusammen auf die Beine stellen.

Stadtrat Bodo Zeymer meint, dann müsse er auf seinem Ursprungsantrag zurückkommen, er hat es nur für Grundschullehrer gefordert. Denn wenn die sich an einer Grundschule in der Stadt Haldensleben bewerben, bekommen diese zu 99% eine Stelle. Unterrichtsfächer oder Ähnliches spielen dabei keine Rolle.

Außerdem haben Grundschullehrkräfte eine geringere Studiendauer. Er denkt, es ist möglich bei einer Förderung nur für Grundschullehrer, eine Zusage zu bekommen.

Ausschussvorsitzender Herr Klaus Czernitzki hält fest, dass wie auch schon bei der Förderung für Ärzte, dass das Land Sachsen-Anhalt über Einsätze von Beamten oder Ärzten entscheidet. Die Stadt Haldensleben sollte sich das nicht zur Aufgabe machen, eine grundsätzliche Personalnot mit eigenen Fördermitteln für die Stadt Haldensleben zu ändern.

Herr Stadtrat Bodo Zeymer stellt den Änderungsantrag zur Beschlussvorlage, nur noch Grundschullehrkräfte aufgrund der höheren Sicherheit, dass diese in Haldensleben eine Anstellung bekommen, zu fördern. Des Weiteren sollen pro Fachsemester 500,00 Euro gefördert werden. Somit ist mit einer festen Summe von 4000,00 Euro pro Grundschullehramt zu rechnen.

**Abstimmung:** 1 Ja-Stimme, 3 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung  
Der Änderungsantrag ist *abgelehnt*.

Im Anschluss lässt Ausschussvorsitzender Herr Klaus Czernitzki über die Beschlussvorlage abstimmen.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses sprechen der Beschlussvorlage 392-(VII.)/2023 mehrheitlich **keine Empfehlung** für den Stadtrat aus.

**Abstimmung:** 1 Ja-Stimme, 3 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

**zu TOP 6      Einrichtung eines Stipendiums zur Sicherung der ambulanten zahnmedizinischen Versorgung in Haldensleben und seinen Ortsteilen**  
**Vorlage: 393-(VII.)/2023**

Stadträtin Frau Birgit Kolbe hinterfragt, ob die vorliegende Förderrichtlinie für ein Stipendium für Zahnärzte eine Ergänzung zu der Vorlage - Einrichtung von 3 Stipendien zur Sicherung der ambulanten medizinischen Versorgung in Haldensleben und seinen Ortsteilen, welche im Ausschuss abgelehnt worden ist, darstellt.

Amtsleiterin Frau Doreen Scherff bejaht dieses.

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses sprechen der Beschlussvorlage 393-(VII.)/2023 mehrheitlich **keine Empfehlung** für den Stadtrat aus.

**Abstimmung:** 0 Ja-Stimme, 4 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

**zu TOP 7 Förderanträge****7.1****Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben – Rassegeflügelzuchtverein 1888 Haldensleben e.V.**

---

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses beschließen, für die Anschaffung von Notebook und Beamer zur Digitalisierung der Vereinsarbeit des Rassegeflügelzuchtvereins 1888 Haldensleben e.V. sowie für Durchführungen von Schulungen zur Haltung und Zucht von Rassegeflügel einen Zuschuss in Höhe von **500,00 €** zu gewähren.

**7.2****Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben – RGZV „Roland“ Haldensleben**

---

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses beschließen, für die Anschaffung einer Leinwand und eines Beamers, für den Ausbau der Kinder- und Jugendarbeit einen Zuschuss in Höhe von **330,00 €** zu gewähren.

**7.3****Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben – Laufgruppe Roland e.V.**

---

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses beschließen, der Laufgruppe Roland e.V. für den 12. Rolandlauf am 25.06.2023 einen Zuschuss in Höhe von **250,00 €** zu gewähren.

**7.4****Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben – Reit- und Fahrverein Uthmöden e.V.**

---

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses beschließen, für die Durchführung eines Reitturniers vom 10.06.2023 bis 11.06.2023 den Reit- und Fahrverein Uthmöden e.V. einen Zuschuss in der Höhe von 500,00 € zu gewähren.

**7.5****Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben – Haldensleber SC e.V.**

---

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses beschließen, dem Haldensleber SC e.V. für das geplante Familienwochenende vom 09.06.2023 bis 11.06.2023 einen Zuschuss in Höhe von **1000,00 €** zu gewähren.

**7.6****Antrag auf Gewährung einer Zuwendung zur Projektförderung der Stadt Haldensleben – Verein KulturHeimat Haldensleben e.V.**

---

Die Mitglieder des Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschusses beschließen, dem Verein KulturHeimat Haldensleben e.V. für den Tag der offenen Gärten in Haldensleben am 18.06.2023 einen Zuschuss in Höhe von 500,00 € zu gewähren.

**zu TOP 8 Mitteilungen**

Amtsleiterin Frau Doreen Scherff erinnert an das Kinderfest, welches an diesem Sonntag stattfindet und begrüßt alle Stadträte dabei zu sein.

Weitere Mitteilungen gibt es nicht.

**zu TOP 9      Anfragen und Anregungen**

Stadtrat Herr Bodo Zeymer hat eine Frage als Vereinsmitglied des HSV Haldensleben e.V, welcher auf der letzten Sitzung eine Projektförderung bezuschusst bekommen hat. Dabei bezog sich ein Punkt auf das Vereinswochenende am 01.07.2023 auf dem Markt, bei dem sich der Verein betätigen wollte und auch schon etwas vorbereitet hatte. Nun wurde diese Veranstaltung abgesagt.

Amtsleiterin Frau Scherff gibt hierzu an, dass eine Zusammenkunft aller Vereine, die den Tag nach „Beach am Markt“ organisieren sollen, stattfand. Laut ihrer Information war keiner der Vereine, außer der HSV Haldensleben e.V., bereit diesen Tag zu organisieren bzw. durchzuführen, daraufhin kam es zur einer Absage. (Eine schriftliche Stellungnahme wird dem Protokoll angehängt) **ANLAGE 1**

Stadträtin Frau Birgit Kolbe weist auf ein Schreiben zum Start des bundesweiten Kulturpasses für 18-Jährige hin, was im Juni 2023 startet.

Das benötigte Geld wird vom Land übernommen, es müssen entsprechende Veranstaltungen angeboten werden von Vereinen oder Einrichtungen der Stadt. Jugendliche können Eintrittskarten oder Musikinstrumente, sofern sie sich online anmelden, beziehen. Pro Jugendlicher werden 200,00 Euro gefördert.

Sollte diese Förderung der Stadtverwaltung noch nicht bekannt sein, wäre sie erfreut, wenn man sich damit befassen würde.

Ergänzend bittet sie die anwesenden Vereine sich zu informieren, ob das für den einen oder anderen auch möglich ist.

Stadtrat Herr Bodo Zeymer wiederholt seine Anfrage aus der letzten Sitzung, wie der Sachstand zu den Glasfaseranschlüssen der Grundschulen in Haldensleben ist.

Amtsleiterin Frau Doreen Scherff kann hierzu keine alleinige Aussage treffen. Eine Antwort wird vorbereitet und im Protokoll als Anlage angefügt. **ANLAGE 2**

Des Weiteren bittet Herr Zeymer um eine Aussage zum Hauptausschuss oder zur Stadtratssitzung, wie es denn nun mit der Kita Max & Moritz weitergehen soll, Abriss oder Neubau.

Ausschussvorsitzender Herr Klaus Czernitzki schließt um 19:01 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez.

Klaus Czernitzki  
Ausschussvorsitzender

gez.

Susan Gerwien  
Protokollantin